



Der Chor „Frauen Vocale!“ sang unter der Leitung von Birgit Brodisch.

FOTOS: KARASCH

Schöne Stimmen und ein guter Zweck

MUSIK Spendengala „Von Klassik bis Pop“ zum Stadtjubiläum in der Lutherkirche

WILHELMSHAVEN/KAR – Mit ihrer dritten Spendengala zum 150. Stadtgeburtstag Wilhelmshavens machte Konzert- und Opernsängerin Birgit Brodisch erneut dem Publikum in der Lutherkirche eine große Freude.

Aber auch die Mitglieder des Vereins „Schlüsselblume“ hatten allen Grund zur Freude über das Galakonzert unter dem Titel „Von Klassik bis Pop – Melodien für alle“. Von jeder Eintrittskarte wurden vier Euro gespendet, zudem gab es Einzelspenden und die Verlosung der Skulptur „Schlafendes Kind“ der Oldenburger Künstlerin Ulrike Conrads, die weitere Rostkunstwerke ausstellte. Am Ende ergab sich eine Summe von 900 Euro.

Den Auftakt des Konzerts machte der Chor „Frauen Vocale!“, den Birgit Brodisch leitet, mit dem Lied „Größere Hoffnung“, einer hohen, ausgewogenen Melodie. Mit ihrer ausdrucksstarken Stimme interpretierte Birgit Brodisch Jennifer Rushs „Power of love“. Mit gefühlovollen Klang spielte Violinist Michael Schunk, von Claudia Siebecke am Piano begleitet, den „Valse No 1“. Aufbrausend mit energischer Pianotonleiter abwärts startete der „Tango Jalousie“. „Where'er you walk“ von Georg Friedrich Händel ließ Birgit Brodichs Stimme in großer Höhe schweben.



Die Organisatorin der Spendengala, Birgit Brodisch, und die Oldenburger Künstlerin Ulrike Conrads mit dem Rostkunstwerk „Der Geiger“.

In die beiden Stücke aus der „Hochzeit des Figaro“ wurde von Birgit Brodisch und Nicole Taubert viel Emotion gelegt. Im Gospel „Deep river“ klang der Chorgesang bewegt und zuversichtlich. Den dynamisch vorgetragenen Schlager „Caprifischer“ begleitete Claudia Siebecke,

ebenso beim feierlichen „Adiemus“. Saskia Horn spielte zwei Klaviermeditationen und das Stück „Frühlingsbote sein“, für Birgit Brodich nach einem Text Roland Wichts geschrieben und mit ihr gesungen. Aus der „Westside Story“ wurden das burschikose „I like to be in America“ und das

emotionale „Tonight“ mit Soli von Birgit Brodich, Nicole Taubert, Elisabeth Felbier und Gudrun Sadowski vorgetragen.

Die „Habanera“ aus „Carmen“ brachte Birgit Brodich mit ihrer großartigen Stimme voll zur Entfaltung. Pianistin und Violinist boten mit „La Danza“ eine wirbelnde Melodie mit Crescendi und Decrescendi. Mit großer Leichtigkeit spielten sie „Makin' whoopee“. Der Chor sang beschwingt „Wir machen Musik, da geht euch der Hut hoch“ und das sanfte „So wie der Baum“ mit Oboe und Gitarre aus dem Off und erneuten Soli. Mit Violine wurden die Gäste vom Chor nach großem Beifall mit „Ein Glas zum Abschied“ in den Abend gesandt.

Der Verein Schlüsselblume gibt Beratung gegen sexuelle Gewalt an Mädchen, Jungen und jungen Erwachsenen. Vorsitzende Sabine Gastmann dankte allen Beteiligten, besonders Birgit Brodich und Doris Möllenberg als Pastorin der Lutherkirche. Die Hälfte seiner Jahresausgaben, gut 25 000 Euro, müsse der Verein aus Spenden generieren, so die Vorsitzende. Eine Beratungsstunde schlage mit 30 Euro zu Buche, bei rund 60 Kontakten im Jahr. Sabine Gastmann lud „Frauen Vocale!“ zum 30-jährigen Vereinsbestehen 2020 ein.

Wilhelmshavener Zeitung 28.05.2019